

St. Michael

Ludwig-Mond-Str. 129, 34121 Kassel
Fon: 0561 - 21666
Fax: 0561 - 26007
E-Mail: sankt-michael-kassel@pfarrei.bistum-fulda.de
<http://www.st-michael-kassel.de>

Ansprechpartner:
M. Steinert Pfarrer
D. Schall Gemeindereferentin, Fon: 0561 - 28 610 196

Bürozeiten:
Dienstag: 09:30 Uhr - 12:00 Uhr
Donnerstag: 09:30 Uhr - 12:00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Bankverbindung:
Evangelischen Bank
IBAN: DE21 5206 0410 0000 008745



6. Sonntag im Jahreskreis



Gottesdienstordnung vom 14.02. - 22.02.26

Samstag, 14. Februar - Vorabend 6. Sonntag im Jahreskreis

18:00 Uhr Heilige Messe

1. Lesung: Sir 15,15-20 (16-21)
2. Lesung: 1 Kor 2,6-10
Evangelium: Mt 5,17-37

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Dienstag, 17. Februar

keine Heilige Messe
14:15 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch, 18. Februar

18:00 Uhr Heilige Messe zum Aschermittwoch, mit Auflegung des Aschenkreuzes

Samstag, 21. Februar - Vorabend 1. Fastensonntag

18:00 Uhr Heilige Messe

1. Lesung: Gen 2,7-9; 3,1-7
2. Lesung: Röm 5,12-19
Evangelium: Mt 4,1-11

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 22. Februar - 1. Fastensonntag

11.00 Uhr Ukrainischer Gottesdienst

Aus dem Gemeindeleben

Mittwoch, 18. Februar - Aschermittwoch

15.00 Uhr Offener Lesekreis
gelesen wird: „Mascha Kaleko Biographie und Gedichte“ (u.a. Volker Weidermann)

Donnerstag, 05. Februar

15:30 Uhr Kommunionunterricht

Vorankündigung:

Donnerstag, 25. Februar

20.00 Uhr Elternabend der Kommunioneltern

Sonntag, 01. März

**10:30 Uhr Weltgebetstag
für Kinder im
Katharina-von-
Bora-Haus**



Freitag, 06. März

**17:00 Uhr Frauen aller Konfessionen laden ein
zum Weltgebetstag im
Katharina von Bora Haus
Hupfeldstr. 21
„Kommt! Bringt eure Last“ (Nigeria)**



Evangelium vom Sonntag **Mt 5, 20-22a.27-28.33-34a.37** (Kurzfassung)

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

Ich sage euch:

Wenn eure Gerechtigkeit nicht weit größer ist als die der Schriftgelehrten und der Pharisäer, werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen.

Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist:

Du sollst nicht töten; wer aber jemanden tötet, soll dem Gericht verfallen sein.

Ich aber sage euch:

Jeder, der seinem Bruder auch nur zürnt, soll dem Gericht verfallen sein.

Ihr habt gehört, dass gesagt worden ist:

Du sollst nicht die Ehe brechen.

Ich aber sage euch:

Jeder, der eine Frau ansieht, um sie zu begehrn, hat in seinem Herzen schon Ehebruch mit ihr begangen.

Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist:

Du sollst keinen Meineid schwören,

und: Du sollst halten, was du dem Herrn geschworen hast.

Ich aber sage euch:

Schwört überhaupt nicht.

Eure Rede sei: Ja ja, nein nein;

was darüber hinausgeht, stammt vom Bösen.